

Lesen Sie!

Ich bin immer müde. Ich schlafe sehr schlecht.

Ich möchte meine Freundinnen nicht sehen.

Ich kann mich schlecht konzentrieren.

Ich habe keinen Appetit. Ich mag nichts essen.

Mir tut alles weh, aber ich bin nicht krank.

Sprechen Sie!

Was glauben Sie, welche Krankheiten könnte die Person haben?

Depression ist eine Krankheit

“Meine Tochter isst nur ganz wenig und sie hat immer Angst. Sie ist nur zuhause.”

“Ich denke den ganzen Tag über meine Probleme nach. Ich freue mich über nichts.”

“Vor zwei Jahren habe ich viele Freundinnen gehabt. Jetzt treffe ich keine Freundin mehr. Ich bin nur in meiner Wohnung und gehe nicht raus.”

“Meine Frau ist immer traurig. Sie schläft sehr wenig. Sie kann sich nicht konzentrieren und liegt immer im Bett.”

“Ich glaube, dass ich nichts kann und alles falsch mache.”

Interview mit Belinda

Zara: Hallo Belinda, erzähl uns bitte kurz, seit wann du Depressionen hast!

Belinda: Ich bin seit zwei Monaten wegen einer Depression in Behandlung. Ich bekomme Medikamente, ich gehe zur Therapie und ich spreche viel mit einer Freundin.

Zara: Wann hast du gemerkt, dass du Depressionen hast?

Belinda: Ich weiß nicht genau. Mir ist es schlecht gegangen. Und dann vor zwei Monaten wollte ich nicht mehr aus meiner Wohnung gehen. Ich wollte nicht mehr arbeiten. Da bin ich zu meiner Hausärztin gegangen.

Zara: Warum ist es dir schlecht gegangen?

Belinda: Meine Mutter ist gestorben, sie hat in Kroatien gelebt. Ich bin in Graz. Das war sehr schwer für mich. Das ist vor sechs Monaten passiert.

Ich wollte nichts mehr essen. Ich habe meine Freundinnen nicht mehr gesehen. Ich habe sehr wenig geschlafen. Ich war den ganzen Tag zuhause.

Zara: Und da bist du zu deiner Hausärztin gegangen?

Belinda: Ja, sie hat mir dann eine Überweisung gegeben. Bei der Fachärztin habe ich Medikamente bekommen.

Zara: Und du machst auch eine Therapie?

Belinda: Ja, ich spreche viel mit meiner Therapeutin. Sie ist sehr nett. Ich spreche über den Tod meiner Mutter, ich spreche über meine Probleme. Das ist gut für mich.

Zara: Geht es dir jetzt wieder besser?

Belinda: Ja, es geht mir ein bisschen besser. Die Medikamente wirken seit ein paar Wochen. Am Anfang ist es mir mit den Tabletten nicht gut gegangen, aber nach zirka 4 Wochen war es besser.

Ich besuche wieder meine Freundin. Ich gehe mit ihr spazieren und Kaffee trinken. Das machen wir zwei Mal in der Woche.

Zara: Das freut mich! Alles Gute! Danke für das Interview!

Sehen Sie sich die Bilder an und lesen Sie!



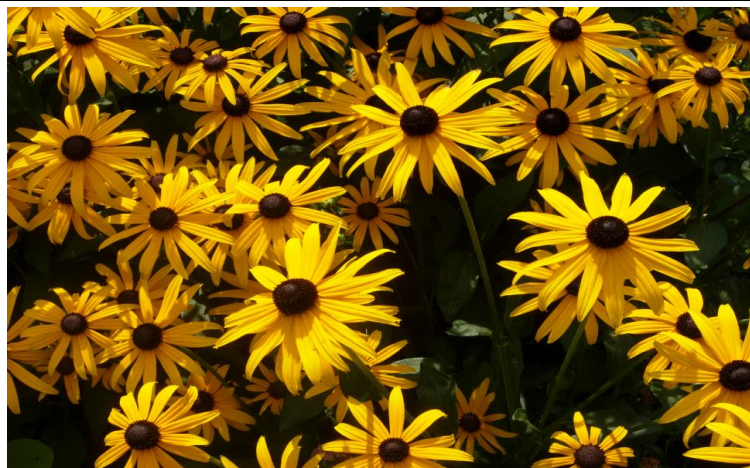
Ich bin traurig.



Ich bin immer müde und ich freue mich nicht mehr.



Ich möchte nur mehr alleine sein.



Ich gehe aus meiner Wohnung.



Ich brauche Zeit für mich alleine.



Ich treffe meine Freundinnen.



Ich gehe spazieren.

Bei welchen Fotos geht es Ihnen gut?

Bei welchen Fotos geht es Ihnen nicht gut?

Passt der Text zum Foto?

Nehmen Sie sich die Fotos und schreiben Sie selbst!

